Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient,
bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:
1. Was ist Rosmarin-Salbe 10 % und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Rosmarin-Salbe 10 % beachten?
3. Wie ist Rosmarin-Salbe 10 % anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

Rosmarin-Salbe 10 %
Wirkstoff: Rosmarinöl

1. Was ist Rosmarin-Salbe 10 % und wofür wird sie angewendet?

Rosmarin-Salbe 10 % ist ein anthroposophisches Arzneimittel bei Durchblutungsstörungen und bei Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Anwendungsgebiete
Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten: die Anregung der Wärmeorganisation bei Stoffwechselschwäche, bei Störungen der Durchblutung und Ernährung von Gewebe, bei rheumatischen Erkrankungen und bei Neigung zu allgemeinem Kältegefühl.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Rosmarin-Salbe 10 % beachten?

Rosmarin-Salbe 10 % darf nicht angewendet werden,
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Rosmarin, Sesamöl oder einem der sonstigen Bestandteile sind.
- bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren (Gefahr eines Kehlkopfkrampfes).

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung
Bei akuten rheumatischen Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie bei andauernden oder unklaren Beschwerden ist die Rücksprache mit dem Arzt erforderlich.
Der Kontakt der Salbe mit Augen, Schleimhäuten oder offenen Wunden sollte vermieden werden. Waschen Sie bitte nach der Anwendung die Hände gründlich mit Seife.

Kinder
Bei Kindern von 2 – 3 Jahren soll Rosmarin-Salbe 10 % nicht angewendet werden, da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen.

Schwangerschaft und Stillzeit
Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln während der Schwangerschaft und in der Stillzeit Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln
Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wichtige Informationen über bestimmte Bestandteile von Rosmarin-Salbe 10 %
Wollwachs kann örtlich begrenzte Hautreaktionen (Kontaktdermatitis) auslösen.

3. Wie ist Rosmarin-Salbe 10 % anzuwenden?

Wenden Sie Rosmarin-Salbe 10 % immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes an.

Rosmarin-Salbe 10 % wird an den betroffenen Körperpartien in die Haut eingerieben.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:
Erwachsene und Jugendliche reiben 1 – 3 mal täglich einen Salbenstrang von 2 – 3 cm Länge, je nach Größe der betroffenen Körperpartie, in die Haut ein.
Für Kinder von 3 bis 11 Jahren genügt 1 mal täglich (morgens) ein 1 – 2 cm langer Salbenstrang.

Dauer der Anwendung
Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie die Anwendung von Rosmarin-Salbe 10 % vergessen haben:
Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Rosmarin-Salbe 10 % Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.
Sehr selten können Bestandteile der Salbengrundlage zu allergischen Hautreaktionen führen. Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Rosmarinöl Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden. Sesamöl kann selten schwere allergische Reaktionen hervorrufen.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Tube und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen
Nicht über 30 °C lagern.

Zusammensetzung
10 g enthalten: Wirkstoff: Rosmarini aetheroleum 1 g.
Salbengrundlage: Raffiniertes Sesamöl, Wollwachs, Gelbes Wachs, Gereinigtes Wasser.

Darreichungsform und Packungsgröße
70 g Salbe

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: August 2014